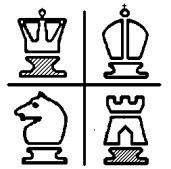


Schachfreunde Dachau 1932



Vereinsmeisterschaft 1990/1991 11. Oktober 1990 – 7. Februar 1991

	Name	Punkte
1.	Wallner, Johann jun.	8,0
2.	Ralf, Gerd	7,0
3.	Blank, Sebastian	6,0
4.	Sieber, Hans	5,5
5.	Maier, Michael	5,5
6.	Reich, Arthur	5,5
7.	Schwibinger, Ludwig	5,5
8.	Kaltenegger, Martin	5,5
9.	Dr. Warsitz, Hubert	5,0
10.	Schwachhofer, Bernd	5,0
11.	Halbwirth, Walter	5,0
12.	Burghart, Anton	5,0
13.	Fink, Walter	4,5
14.	Kinder, Lutz	4,5
15.	Friedrich, Josef	4,0
16.	Hilzensauer, Ferdinand	4,0
17.	Effner, Richard	4,0
18.	Machhammer, Günter	3,5
19.	Filius, Bernard	3,5
20.	Floeren, Ernst	3,5
21.	Reininger, Ulrich	3,0
22.	Flehmert, Peter	3,0
23.	Fibich, Stefan	2,5
24.	Rusch, Peter	2,0
25.	Kenk, Jakob	1,0
26.	Dr. Stöhr, Nikolaus	0,5

Vereinsmeister 1990/1991:
J o h a n n W a l l n e r j u n .

Dachauer Nachrichten

1.3.1991

Johann Wallner stellte Zollbrechts Rekord ein

Zum 5. Mal Vereinsmeister der Schachfreunde

Dachau (red) – Ohne Niederlage gewann der 25jährige Indersdorfer Johann Wallner jetzt den Vereinsmeisterstitel der Schachfreunde Dachau 32. Wallner, der erstmals als 19jähriger die Clubmeisterschaft gewonnen hatte, sicherte sich mit acht von neun möglichen Punkten bereits zum fünften Mal die Dachauer „Schachkrone“ und stellte damit den Rekord von Zollbrecht – Titelträger von 1979 bis 1983 – ein.

Aufgewertet wird Wallners Erfolg noch durch die Tatsache, daß mit Ausnahme von Zollbrecht und Rogge sämtliche Titelträger der vergangenen 20 Jahre teilnahmen. Die vereinsinternen Erfolge bestätigte Wallner in letzter

Zeit auch auf überregionaler Ebene. So gewann er das Hauptturnier bei der Münchener-Schach-Einzelmeisterschaft 1991.

Das Endklassesment bei der Vereinsmeisterschaft der Schachfreunde Dachau 32: 1. Johann Wallner 8, 2. Gerd Ralf 7, 3. Sebastian Blank 6, 4. Hans Sieber, 5. Michael Maier, 6. Arthur Reich, 7. Ludwig Schwibinger, 8. Martin Kaltenegger (alle 5,5 Punkte), 9. Hubert Warsitz, 10. Bernd Schwachhofer, 11. Walter Halbwirth, 12. Anton Burghart (alle 5 Punkte), 13. Walter Fink, 14. Lutz Kinder (beide 4,5 Punkte), 15. Josef Friedrich, 16. Ferdinand Hilzensauer, 17. Richard Effner (alle 4 Punkte).



Johann Wallner (Mitte) gewann die Vereinsmeisterschaft der Schachfreunde Dachau 32 vor Sebastian Blank (links) und Gerd Ralf. Foto: kn

Dachauer Nachrichten

27.11.1990

Auch nach 4 Runden ist noch alles offen

Schachfreunde ermitteln ihren Vereinsmeister

Dachau (red) – Auf vollen Touren läuft zur Zeit die diesjährige Vereinsmeisterschaft bei den Schachfreunden-Dachau 32. Die ersten Runden sind bereits ausgespielt, neue Teilnehmer, ein geänderter Austragungsmodus (Schweitzer-System) und überraschende Ergebnisse erweiterten im positiven Sinne den Kreis der Titelanwärter. So ist es bis jetzt noch keinem der potentiellen Titelanwärter gelungen, sich vorzeitig entscheidend abzusetzen.

3. Runde: Warsitz – Kinder 0:1
Burghart – Fink 0:1; Ralf – Schwibinger 1:0; Sieber – Wallner 0,5:0,5; Kaltenegger – Friedrich 0:1; Rusch – Maier 0:1; Reich – Halbwirth 1:0; Flehmert – Blank 0:1; Schwachhofer – Reininger 1:0; Fibich – Hilzensauer 0:1; Dr. Stöhr – Filius 0,5:0,5
Machhammer – Floeren 0:1; Kenk – Effner 1:0.

4. Runde: Fink – Kinder 1:0; Friedrich – Ralf 0:1; Wallner jun. – Warsitz 1:0; Maier – Burghart 1:0; Hilzensauer – Sieber 0:1; Blank – Reich 1:0; Schwibinger – Schachhofer 0:1; Rusch – Kaltenegger 1:0; Reininger – Fibich 1:0; Filius – Kenk 1:0; Halbwirth – Flehmert 1:0; Effner – Machhammer 0:1.

Zwischenstand: Fink 3,5 Punkte; Ralf 3,5; Blank 3,0; Wallner jun. 3,0; Kinder 3,0; Schwachhofer 3,0; Maier 3,0; Sieber 3,0; Friedrich 2,5; Warsitz 2,0; Burghart 2,0; Reich 2,0; Hilzensauer 2,0; Reininger 2,0; Halbwirth 2,0; Rusch 2,0; Filius 2,0; Kaltenegger 1,5; Schwibinger 1,5; Floeren 1,0; Machhammer 1,0; Kenk 1,0; Flehmert 1,0; Fibich 1,0; Dr. Stöhr 0,5; Effner 0,0.



Heiße Kämpfe liefern sich derzeit die Dachauer Schachfreunde bei ihrer Vereinsmeisterschaft.